

Bremen, im November 2016

Liebe Engagierte, liebe Freundinnen&Freunde und Interessierte,

das beherrschende Thema der letzten Monate war das Schicksal der Menschen, die vor Krieg, Hunger und Verfolgung zu uns geflohen sind und die Frage, wie es uns als Gesellschaft gelingen kann, diese Menschen würdevoll bei uns aufzunehmen und sie willkommen zu heißen. Besonders das Schicksal der vielen unbegleiteten minderjährigen Flüchtlinge hat viele Menschen in unserem Land sehr bewegt und unser Verein bekam viele Anfragen von Ehrenamtlichen, die sich engagierten wollten, um die Jugendlichen, die alleine nach Bremen kamen, als Mentor, Mentorin oder ehrenamtlicher Vormund zu begleiten. Mittlerweile hat Fluchtraum fast 400 Jugendliche an Ehrenamtliche vermittelt und begleitet sie durch vielfältige Beratungs- und Schulungsangebote.

Ohne das große persönliche Engagement unserer Ehrenamtlichen und ohne die Spenden von Menschen und Firmen, die unsere Arbeit bei Fluchtraum unterstützt haben und unterstützen, wäre unsere Arbeit nicht möglich. Unser herzliches Dankeschön auch im Namen der Jugendlichen geht an Euch alle!!!

Leider hat sich die Situation vieler Jugendlicher, die im letzten Jahr als unbegleitete minderjährige Flüchtlinge zu uns nach Bremen gekommen sind, oft verschlechtert. Viele Jugendliche müssen weiterhin in großen Unterkünften wohnen, mussten lange auf einen Schulplatz warten, auf die Ausstellung einer Duldung, damit sie in Bremen bleiben können. Es wird ihnen nicht geglaubt, dass sie minderjährig sind und sie müssen Bremen verlassen. Seit einem Jahr aber werden auch unbegleitete minderjährige Flüchtlinge auf andere Bundesländer umverteilt, häufig in Kommunen, die noch keine Erfahrungen im Umgang mit dieser Gruppe haben. Diese Umstände schaden der Integration und damit der gesamten Gesellschaft.

Daher möchte Fluchtraum einen **Rechtshilfefond** einrichten, um jugendlichen Geflüchteten Finanzierungshilfen für Rechtsanwaltskosten in jugendhilferechtlichen, ausländerrechtlichen und aufenthaltsrechtlichen Verfahren zu gewähren.

Bitte unterstützt uns, damit wir allen Jugendlichen die Chance geben können, von ihrem Recht Gebrauch zu machen, gegen Ablehnungen mit rechtlicher Unterstützung einlegen bzw. klagen zu können, wenn bürokratische Fehleinschätzungen gelingender Integration entgegenstehen.

Ihr könnt den Jugendlichen auch helfen, indem ihr selbst Mentor oder Mentorin werdet oder uns an interessierte Freunde, Freundinnen und/oder Kollegen und Kolleginnen weiterempfeht. Das Team von Fluchtraum steht jederzeit für Beratung und/oder Rückfragen bereit. Wir freuen uns auf Euch und danken jetzt schon einmal für die Unterstützung!

Außerdem wünschen wir Euch eine zauberhafte Weihnachtszeit und einen traumhaften Start ins neue Jahr! Wir freuen uns auf kommende schöne gemeinsame Momente mit Euch und euren Jugendlichen!

Herzlichste Grüße



Claudia Schmitt (1. Vorsitzende)
und das gesamte Fluchtraum Team